

28.3.23
eingereicht SJ

Motion¹

betreffend: Dringlichkeitserklärung

eingereicht von: Peti Gutknecht

Anzahl Mitunterzeichnende: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Mitunterzeichnende: 48 vgl. Beiblatt

Ausgangslage

In politischen Parlamenten (Bundesversammlung, Parlament Kanton Zürich, etc.) besteht die Möglichkeit, die Beantwortungszeit von politischen Vorstössen mit einer vom Parlament beschlossenen "Dringlichkeitserklärung" zu forcieren. Um zu verhindern, dass nicht jedes Anliegen der Dringlichkeit unterstellt werden kann, besteht eine Hürde; eine Mehrheit des Parlaments muss der Dringlichkeit zustimmen.

Gemäß Bestätigung des Synodenpräsidiums ist dieses Instrument „Dringlichkeitserklärung“ kein Bestandteil von KO resp. GO Synode.

Antrag

Gemäss Art 119 GO sind Änderungen an der GO mit einer Motion zu beantragen. Daher lautet der Antrag wie folgt:

Das Büro der Kirchensynode soll das Instrument „Dringlichkeitserklärung von politischen Vorstößen“ in den parlamentarischen Prozess der Synode einführen.

Begründung

Politische Vorstöße verfügen manchmal über eine gewisse Aktualität, die auch eine zeitnahe Beantwortung der Executive resp. Präsidiums der Synode erfordern würde. Mit der in KO/GO aufgeführten Beantwortungs-Fristen von bis zu zwei Jahren, mit zusätzlichen Verlängerungsmöglichkeiten (erlebt z.B. beim "Innovationskonzept") besteht die Gefahr von starken Verzögerungen die sich auch anschliessend in der Umsetzung des Anliegens manifestieren und damit möglicherweise den „Nerv der Zeit“ verpasst wird.

¹ Beachten Sie bitte §§ 53 ff. der Geschäftsordnung der Evangelisch-reformierten Kirchensynode des Kantons Zürich vom 15. März 2011 (GO; LS 181.21) betreffend parlamentarische Vorstösse. Für **Motionen** insbesondere § 61 GO: Eine **Motion verpflichtet** den Kirchenrat **in Bezug auf Gegenstände, die in die Zuständigkeit der Kirchensynode fallen**, einen Bericht oder einen Beschlussentwurf vorzulegen. Betreffend Verfahren vgl. §§ 54–62 GO.

Die Motion ist im Original per Post oder durch persönliche Übergabe sowie in elektronischer Form beim Präsidenten der Kirchensynode einzureichen. Für den Zeitpunkt der Einreichung ist das Datum des Poststempels bzw. der persönlichen Übergabe massgebend.

Auch kann es sein, dass die Beantwortung einen Antrag zur Genehmigung enthält, dessen Inhalt den angepeilten Zielen der Legislative nur bedingt entspricht. Würde die Legislative im „Worst Case Szenario“ die Beantwortung mit Antrag zur Überarbeitung zurückweisen, wird nochmals viel Zeit vergehen. Um dies zu verhindern wird in solchen Fällen ein Kompromiss eingegangen, was zur einer möglichen allgemeinen Unzufriedenheit führt.

Für die parlamentarische Arbeit ist es daher zwingend notwendig, dass man politische Vorstösse mit einer Dringlichkeit versehen kann.

Datum: 27. März 2023

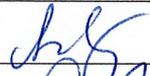
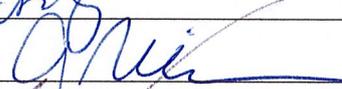
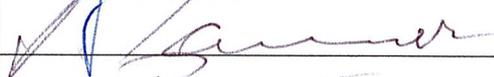
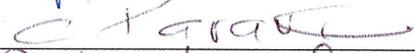
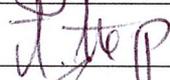
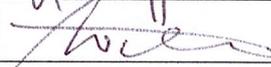
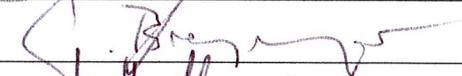
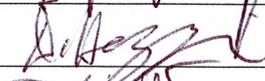
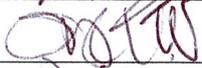
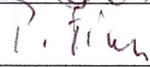
Unterschrift:

A handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, overlapping strokes that form a stylized, cursive name.

**Unterschriftenbeiblatt für Mitunterzeichnende zu
Motion / Postulat / Interpellation / Schriftliche Anfrage / Frage für die
Fragestunde¹**

betreffend: Dringlichkeitserklärung

eingereicht von: Peti Gutknecht

Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1	Hoyer Arew	
2	Zbinden Gerda	
3	Tanner, Hannes	
4	Paravicini Cornelia	
5	Aschwanden Rahel	
6	Duc Corinne	
7	Adam Tobias	
8	Stopp Annette	
9	Wildi, Andreas	
10	von Gunten Barbara	
11	Bregenzer Gabriela	
12	SCHWEIZER, NILAS H.	
13	Hegglin Denise	
14	FORRER SYBILLE	
15	Tibbo Peter	
16		
17		
18		

¹ Nichtzutreffendes bitte streichen. Bei mehr als 18 Mitunterzeichnenden bitte weiteres Beiblatt verwenden.

**Unterschriftenbeiblatt für Mitunterzeichnende zu
Motion / Postulat / Interpellation / Schriftliche Anfrage / Frage für die
Fragestunde¹**

betreffend: Dringlichkeitserklärung

eingereicht von: Peti Gutknecht

Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1	Fässler Jürg	J. Fässler
2	Julia Neuenchwander	J. Neuenchwander
3	Wildbolz Yvonne	Y. Wildbolz
4	Knucker-Baud Viviane	V. Knucker
5	Madorin Oliver	O. Madorin
6	Probst Theddy	Theddy Probst
7	Beat Schweizer	B. Schweizer
8	Müller Moni	M. Müller
9	Neyr Bernhard	B. Neyr
10	BIRKNER RÜDIGER	R. Birkner
11	Amon Barbara	B. Amon
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		

¹ Nichtzutreffendes bitte streichen. Bei mehr als 18 Mitunterzeichnenden bitte weiteres Beiblatt verwenden.

**Unterschriftenbeiblatt für Mitunterzeichnende zu
 Motion / ~~Postulat~~ / ~~Interpellation~~ / ~~Schriftliche Anfrage~~ / ~~Frage für die
 Fragestunde~~¹**

betreffend: Dringlichkeitserklärung

eingereicht von: ~~Hanspeter Friedli~~ *Peter Gutzknecht*

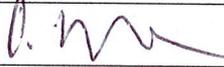
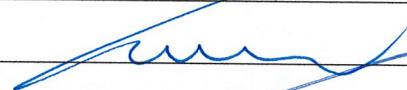
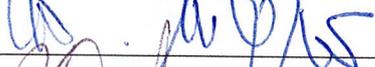
Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1	<i>Sorsara, Franco</i>	<i>[Signature]</i>
2	<i>Madörin, Oliver</i>	<i>[Signature]</i>
3	<i>Werder, Patrick</i>	<i>P. Werder</i>
4	<i>Wildbolz, Yoonuel</i>	<i>y. Wildbolz</i>
5	<i>Beskes-Zajugg Brigitte</i>	<i>B. Zajugg</i>
6	<i>Zeller Carola</i>	<i>C. Zeller</i>
7	<i>Peter Gutzknecht</i>	<i>[Signature]</i>
8	<i>Julia Nennenschwander</i>	<i>J.N.</i>
9	<i>Schmid Peter</i>	<i>P. Schmid</i>
10	<i>Willi Honegger</i>	<i>W. Honegger</i>
11	<i>Knucker-Baud Vignone</i>	<i>Vignone Knucker</i>
12	<i>Theddy Probst</i>	<i>Theddy Probst</i>
13	<i>Christian Meier</i>	<i>Christian Meier</i>
14	<i>Hampeter Friedli</i>	<i>[Signature]</i>
15		
16		
17		
18		

¹ Nichtzutreffendes bitte streichen. Bei mehr als 18 Mitunterzeichnenden bitte weiteres Beiblatt verwenden.

**Unterschriftenbeiblatt für Mitunterzeichnende zu
Motion / Postulat / Interpellation / Schriftliche Anfrage / Frage für die
Fragestunde¹**

betreffend: Dringlichkeitserklärung

eingereicht von: Peti Gutknecht

Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
1	Paul Ragan	
2	Pierson Oliver	
3	Ulve Müller-Gauss	
4	ZWAHLEN Christiane	
5	Schneider Beat	
6	Oswald Ligi	
7	Stefan Thurnherr	
8	von Allmen, Benedick	
9	Metzk Christoph	
10	Christian Theis	
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		

¹ Nichtzutreffendes bitte streichen. Bei mehr als 18 Mitunterzeichnenden bitte weiteres Beiblatt verwenden.